

Bericht - unterjährig

Stichtag:

31.03.2024

Bereich:

Stadtkultur Rheine

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten		Planwert 2024	Prognose bisher	Prognose aktuell	Abweichung Wert	Abweichung %
		EUR	EUR	EUR	EUR	
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.644.411	5.644.411	5.644.911	500	0,01
4	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	25.000	25.000	25.000	0	0,00
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	356.437	356.437	356.437	0	0,00
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	8.830	8.830	8.830	0	0,00
7	Sonstige ordentliche Erträge	500	500	500	0	0,00
10	Ordentliche Erträge	6.035.178	6.035.178	6.035.678	500	0,01
11	Personalaufwendungen	2.263.043	2.263.043	2.263.043	0	0,00
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.916.346	2.916.346	2.957.346	41.000	1,41
14	Bilanzielle Abschreibungen	70.877	70.877	70.877	0	0,00
15	Transferaufwendungen	493.400	493.400	452.400	- 41.000	8,31
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	291.512	291.512	286.512	- 5.000	1,72
17	Ordentliche Aufwendungen	6.035.178	6.035.178	6.030.178	- 5.000	8,62
18	Ordentliches Ergebnis	0	0	-5.500	- 5.500	8,63
21	Finanzergebnis	0	0	0	0	0,00
22	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	0	0	-5.500	-5.500	8,63
25	Außerordentliches Jahresergebnis	0	0	0	0	0,00
26	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	0	0	-5.500	-5.500	8,63
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	11.670	11.670	11.670	0	0,00
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	11.670	11.670	11.670	0	0,00
29	Ergebnis	0	0	-5.500	-5.500	8,63
	nachrichtl.: in Berichtszeile 2 enthaltener Betriebskostenzuschuss der Stadt Rheine	5.456.419	5.456.419	5.456.419	0	0,00

Finanzplan – Zahlungsübersicht

Einzahlungen und Auszahlungen		Planwert 2024	Prognose bisher	Prognose aktuell	Abweichung Wert	Abweichung %
		EUR	EUR	EUR	EUR	
Investitionstätigkeit						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
23	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
26	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	136.898	136.898	61.898	-75.000	54,79
30	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	136.898	136.898	61.898	-75.000	54,79
31	Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	-136.898	-136.898	-61.898	75.000	54,79

Ergebnisplan

Verbesserung: 5,5 TEUR

- Mehrerträge: 0,5 TEUR
- Minderaufwendungen: 5 TEUR

2 – Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Mehrerträge 0,5 TEUR

Das Projekt Digitalisierung der Städtischen Museen wird zeitlich verschoben. Dies bedeutet Mindererträge in Höhe von 4,5 TEUR und Minderaufwendungen in Höhe von 15 TEUR in Berichtzeile 16. Für die Umstellung der Museumsdatenbank konnten Fördermittel in Höhe von 5 TEUR eingeworben werden, jedoch steigen die Kosten auch um gut 10 TEUR in der Berichtszeile 16.

13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Mehraufwendungen 41 TEUR

Die Änderung des Pachtvertrages für die Stadthalle Rheine und die damit verbundene Anpassung des Zuschusses an die Pächterin führt zu Mehraufwendungen für Sach- und Dienstleistungen in Höhe von jährlich 81 TEUR (für 2024: 41 TEUR). In gleicher Höhe verringern sich die Aufwendungen für Transferleistungen (vgl. Berichtszeile 15).

15 – Transferaufwendungen

Minderaufwendungen 41 TEUR

Der jährliche Zuschuss an die Pächterin der Stadthalle verringert sich auf Grund des veränderten Pachtvertrages von 347 TEUR auf 266 TEUR. Für 2024 (½ Jahr) bedeutet das 41 TEUR weniger Transferleistungen. Die Minderaufwendungen führen zu Mehraufwendungen in der Berichtszeile 13 Sach- und Dienstleistungen in gleicher Höhe.

16 – sonstige ordentliche Aufwendungen

Minderaufwendungen 5 TEUR

Die Umstellung der Museumsdatenbank auf eine notwendige aktuelle Version verursacht Mehraufwendungen von 10 TEUR. Das Projekt Digitalisierung der Städtischen Museen wird verschoben, was zu Minderaufwendungen von 15 TEUR führt (vgl. Berichtszeile 2).

Finanzplan

Verbesserung: 75 TEUR

- Minderauszahlungen: 75 TEUR

26 – Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen

Minderauszahlungen 75 TEUR

Das Projekt „Bau des Zentralmagazins für die Städtischen Museen und das Stadtarchiv“ wird vom Fachbereich Planen und Bauen der Stadt Rheine um ein Jahr verschoben, folglich auch die Einrichtungsplanung, die der Stadtkultur Rheine obliegt. Das dafür vorgesehene Darlehen der Stadt Rheine wird in 2024 noch nicht benötigt.